

Herren Bezirksklasse Gr. 6

TSV Jahn 1909 Weißenhasel : TTC Lax Bad Hersfeld III
Samstag, 04.03.2023, 19:30 Uhr

TSV Jahn 1909 Weißenhasel baut Siegesserie in Herren Bezirksklasse Gr. 6 aus

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV Jahn 1909 Weißenhasel am Samstagabend in den Armen: Landgrebe / Schade hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (38:24 Sätze) in der Herren Bezirksklasse Gr. 6 Partie gegen den TTC Lax Bad Hersfeld III gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der TTC Lax Bad Hersfeld III nicht in Bestbesetzung und mit 3 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigten an diesem Tag Landgrebe, Schade und Rossa, die in ihren Spielen souverän agierten und ungeschlagen blieben.

Der Verlauf im Einzelnen: Landgrebe / Schade machten mit Voth / Balog beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Es war ein langes Spiel, bis Zuber / Reimuth ihre 2:3-Niederlage gegen Wagner / Hannes-Hühn hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Reimuth / Rossa hatten im Match gegen Hartwig / Annuseit am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Sieg gegen Paul Wagner zeigte Hans-Georg Landgrebe seinem Gegner die Grenzen auf. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Frank Zuber seinem Gegner Jan Voth letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Bei der 1:3-Niederlage gegen Sven Ole Hartwig hatte Niclas Reimuth nur im ersten Satz eine Chance. In toller Verfassung präsentierte sich Jörg Reimuth im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Jörn Hannes-Hühn. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Beim wenig später folgenden 3:0 gegen Mate Balog fand Jan-Christoph Schade hingegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Zwischenzeitlich musste Mario Rossa zwar einen Satz weggeben, fuhr daraufhin sein Spiel gegen Oliver Annuseit aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Jahn 1909 Weißenhasel und des TTC Lax Bad Hersfeld III in die Box. Recht kurzen Prozess machte nachfolgend Hans-Georg Landgrebe beim 3:0 mit Jan Voth. Das war ein souveräner Sieg. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 19:4 (Landgrebe) und 18:10 (Voth). 2:3 endete das Einzel zwischen Frank Zuber und Paul Wagner aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. 2:3 hieß es am Schluss, als Niclas Reimuth und Jörn Hannes-Hühn am Tisch die Klingen kreuzten. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Es war ein langes Spiel, bis Jörg Reimuth seine 2:3-Niederlage gegen Sven Ole Hartwig quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte extrem überraschend, dann doch an die Gäste. Das war nichts für schwache Nerven. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte im Anschluss Jan-Christoph Schade das Match gegen Oliver Annuseit und gewann in vier Sätzen. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Schade nun bei 16:9. Mario Rossa hatte seinen Gegner Mate Balog beim klaren 11:5, 11:9, 11:9 insgesamt im Griff. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Balog nun bei 6 Siege und 12 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Bevor sich die beiden Doppel final

gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Landgrebe / Schade überzeugten im Doppel gegen Wagner / Hannes-Hühn, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Damit war der 9. Punkt für den TSV Jahn 1909 Weißenhasel im Kasten.

Nach nun 3 Siegen in Folge heißt es für den TSV Jahn 1909 Weißenhasel nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC Richelsdorf 1963 II am 18.03.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TTC Lax Bad Hersfeld III wird nach nun 4 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 17.03.2023 gegen den TV Germ. 1911 Nentershausen erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

TSV Jahn 1909 Weißenhasel

Doppel: Landgrebe / Schade 2:0, Zuber / Reimuth 0:1, Reimuth / Rossa 1:0

Einzel: H. Landgrebe 2:0, F. Zuber 0:2, N. Reimuth 0:2, J. Reimuth 0:2, J. Schade 2:0, M. Rossa 2:0

TTC Lax Bad Hersfeld III

Doppel: Wagner / Hannes-Hühn 1:1, Voth / Balog 0:1, Hartwig / Annuseit 0:1

Einzel: J. Voth 1:1, P. Wagner 1:1, J. Hannes-Hühn 2:0, S. Hartwig 2:0, O. Annuseit 0:2, M. Balog 0:2